

Lajus aus Schleswig-Holstein bei der „European Rally“ in der Schweiz

Sommer 2008

„Nature and technologie“, so lautete das Motto der diesjährigen European Rally in der Schweiz. Die schweizerische Landjugend hatte junge Leute aus ganz Europa dazu eingeladen unter Schirmherrschaft der „Rural Youth Europe“ eine aufregende, erlebnisreiche Woche miteinander zu verbringen. Auch ein Team aus Schleswig-Holstein hatte die großartige Chance teilzunehmen. Dieses Team setzte sich aus drei Mitgliedern des LJV Schleswig-Holstein sowie 2 weiteren Teilnehmer der westpfälzisch-lippischen Landjugend zusammen. Schleswig-Holstein wurde durch Christian Schwennesen, Ina Wrage und Hauke Greve vertreten. Westpahlen-Lippe entsandte Bianka Blume und Jan Pelzer.

Nach einer anstrengenden Anreise am Samstag klang der erste Tag mit einigen Kennenlernspielen und dem ersten Teamleadermeeting aus. Darauf folgte, wie jeden Abend, ein Treffen in der Rally-Bar. Am Sonntag fand das Highlight der Rally statt, die einzelnen Länderteams wurden vorgestellt und begrüßt. Am Abend wurde mit dem internationalen Buffet ein Einblick in die Traditionen der verschiedenen Länder gewährt und das Eis zwischen den Teilnehmern restlos abgeschmolzen. In Kooperation mit dem badenwürttembergischen Team wurden nationale Spezialitäten aus Deutschland präsentiert. Großen Anklang fand der mitgebrachte Korn in Verbindung mit Brausepulver – das nationale Partygetränk.

Montags ging es hinaus in die Natur. Eine Wanderung und kreative Naturgestaltung standen auf dem Programm. Bei sommerlichen Temperaturen kam eine Abkühlung am nahegelegenen Wasserfall gerade recht.

Dienstags wurde tagsüber die Energiepolitik der Schweiz und anderer Länder demonstriert und diskutiert; es wurde nach Möglichkeiten gesucht umweltfreundliche Energie zu erzeugen und sparsamen Umgang mit den Ressourcen zu praktizieren. Der Tag wurde mit den Länderpräsentationen, bei der jedes Team mit fünf Minuten Entertainment Einblick in das eigene Land geben konnte abgerundet.



Robin Swann (Nordirland) gewählt, sein neuer Stellvertreter ist Michael Schwab (Deutschland). Am Donnerstag Abend trafen wieder alle Teilnehmer zusammen, eingeladen waren auch die Gastfamilien, um bei einem großen Grillfest miteinander zu feiern.



Mittwoch und Donnerstag waren geprägt durch den Besuch in den Gastfamilien oder der Teilnahme an der Generalversammlung der „Rural Youth Europe“. Diejenigen, die Unterkunft in einer Gastfamilie fanden, hatten am Morgen noch die Gelegenheit entweder den Flumserberg oder die Lenzerheide zu erkunden. Für die Teilnehmer an der Generalversammlung stand erst eine Stadtführung durch Chur an, dann wurde die Reise zu einem Heuhotel hoch in den Bergen angetreten. Hier wurde unter beeindruckender Kulisse die Generalversammlung abgehalten. Als neuer Vorsitzender der „Rural Youth Europe“ wurde

Am Freitag den 1. August war der Nationalfeiertag der Schweiz. Unter diesem Hintergrund wurden traditionelle Sport- und Freizeitbeschäftigungen der Schweiz vorgeführt und ausprobiert. Das traditionelle Flaggenschwingen, Jodeln und Volkstanz erforderten dabei schon ein gewisses Talent bei den Teilnehmern. Es gab aber auch sportliche Wettkämpfe wie zum Beispiel Käserollen, Schweizer Wrestling und Heuballenwettrennen die viel Spaß und Aktion versprachen.

Mit dem Ende des Tages näherte sich auch das Rallyende. Alle kamen noch einmal in ihren landestypischen Gewändern zusammen und feierten das „Final Dinner“. Jeder Teilnehmer erhielt eine Teilnahmeurkunde und ein Schweizer Taschenmesser als Andenken an die European Rally 2008. Es wurden Fotos mit den neu gewonnenen Freunden gemacht und über die viel zu schnell vergangenen Woche geplaudert. Diese Feier dauerte die ganze Nacht hindurch, bis die ersten Teilnehmer in den Morgenstunden abreisen mussten. Jeder fragte sich, warum diese Woche so schnell vergangen sei und wann man sich wieder sehen würde. Es war ein Abschied von Freunden, die in ganz Europa zu Hause sind und man hofft sie bei der nächsten Gelegenheit wieder zu sehen.

Für einige steht auch jetzt schon fest, dass sie bei European Rally 2009 in Estland wieder dabei sein wollen um diese unvergessliche Woche noch einmal zu wiederholen.

Es bleibt ein einzigartiges Erlebnis, das jeder einmal erfahren sollte.

Bericht: Hauke Greve



Fotos:

1. Die deutschen TeilnehmerInnen aus Schleswig-Holstein, Westfalen-Lippe und Württemberg-Hohenzollern.
2. Hauke Greve (SH) und Johanna Fuchs (Wü-Ho) sind fürs Land.
3. Das Team aus Schleswig-Holstein und Westfalen-Lippe bereitet sich für die Rally vor.